

Ressort: Entertainment

Grammy-Gewinnerin Lorde kritisiert Frauenbild der Musikindustrie

Los Angeles, 29.01.2014, 10:50 Uhr

GDN - Die 17-jährige aktuelle Grammy-Gewinnerin Lorde, die als Pop-Sensation aus Neuseeland gilt, hat das Frauenbild der Musikindustrie kritisiert. "Sich als junge Frau im Musikbusiness zu behaupten ist ganz schön schwer", erklärte Lorde im aktuellen "Zeit Magazin".

"Ich begegne immer wieder Menschen, die ganz klare Vorstellungen davon haben, wie junge Frauen auszusehen haben und was sie anziehen sollten. In solche Klischees passe ich leider nicht hinein." Das werde ihr immer wieder klar, wenn sie bei einer Fotosession zu hören bekomme, sie solle sich "mal `sexy` in Pose werfen oder `verführerisch` dreinschauen". Lorde sagte dazu: "Was für ein Quatsch. Jede Wette, dass männliche Musiker sich solchen Schwachsinn nicht anhören müssen." Sie sei aber "ziemlich gut darin, Nein zu sagen". Es sei für sie "wichtig, Abstand zu halten". Sie google sich deshalb auch schon lange nicht mehr, sagte Lorde, "ich würde sonst durchdrehen. Es gibt so viele bössartige Menschen, und ich sehe keinen Grund, lesen zu müssen, was die über mich schreiben."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-29208/grammy-gewinnerin-lorde-kritisiert-frauenbild-der-musikindustrie.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com